



Das «Auge Gottes» im Dreieck, hier über dem Eingang zur Klosterkirche Mariastein, steht im christlichen Kontext für die Allgegenwart des dreieinigen Gottes. BILD: YVONNE PEYER

Dreijähriger evangelischer Theologiekurs

Es lohnt sich Frühling 2023: Wieder liegt der Flyer für den dreijährigen Theologiekurs der reformierten Kirche Basel-Stadt und Baselland in unserer Kirchgemeinde auf. Sollte ich es dieses Jahr wirklich wagen, mich anzumelden?

Ja, ich habe es gewagt – und gewonnen! Inzwischen bin ich bereits in der Hälfte meiner Ausbildung. Ich habe viel über das Alte Testament gelernt, einen spannenden Einblick ins Judentum und den Islam bekommen. Mich mit Ethik beschäftigt. Die Lektionen über das Neue Testament haben mich fasziniert. Im Modul «Christologie» habe ich Jesus auf neue Art kennengelernt.

Immer freue ich mich auf die Kursstunden am Montag. Die drei Stunden gehen im Nu vorbei, gefüllt mit neuem Wissen. Viele Fragen werden beantwortet, neue Fragen tauchen auf. Der Austausch mit meinen Kurskolleginnen und -kollegen ist offen, lebendig und mir sehr wertvoll. Immer nehme ich ganz viel mit in meinen Alltag!

Frühling 2025: Der Flyer für das Kursjahr August 2025 bis 2026 liegt auf! Die Themen für dieses neue Kursjahr sind «Kirchengeschichte», «Heilige Geisteskraft» und «Was macht kirchliches Leben aus?».

Der Kurseinstieg findet jeweils Mitte August auf dem Bienenberg statt. Die Ausbildung ist modulmässig organisiert, sodass immer etwa 40 Teilnehmende aus allen drei Ausbildungsjahren zusammentreffen. Ein guter Ort für den Kursbeginn und fürs erste Kennenlernen.

Haben Sie Interesse? Bitte melden Sie sich bei der Kursleitung Regula Tanner, tanner@forum-basel.ch. Wagen Sie es! Es lohnt sich! Der Kurs sei Ihnen herzlich empfohlen. YVONNE PEYER
Informationsabend zum neuen Kursjahr,
Montag, 7. April, von 17.15 bis 18.15 Uhr,
Zwinglihaus.



Romano Pelosi während seiner Abschiedsaudienz beim Papst.

Zwischen Tradition und Moderne

Mittwochtreff Romano Pelosi, von 2017 bis 2021 Schweizergardist im Vatikan, gewährt in seinem Vortrag spannende Einblicke in den Dienst der ältesten Armee der Welt. Er berichtet von zeremoniellen Verpflichtungen, strengen Protokollen und unerwarteten Begegnungen hinter den Mauern des Kirchenstaates. Dabei zeigt er, wie die traditionsreiche Vergangenheit der Schweizergarde mit den Anforderungen der Gegenwart verschmilzt.

Anhand persönlicher Anekdoten schildert er die Herausforderungen und Erlebnisse, die sein Dienst im Vatikan mit sich brachte. Zugleich wirft er ein Licht auf die menschliche Seite der ältesten Armee der Welt und lädt dazu ein, die Verbindung von Glaube, Tradition und Moderne neu zu überdenken. Selbstverständlich freut er sich auch auf Ihre spannenden Fragen. Das Mittwochtreff-Team lädt Sie herzlich zu diesem Nachmittag mit anschliessendem Zvieri ein.

Mittwoch, 2. April, 14.30 Uhr, Calvinhaus



Schulkinder aus dem Schulhaus Gartenhof mit den Katechetinnen Eva Müller und Sonja Moresi beim Rosenverkauf vor der Migros Paradies Allschwil.

Rosenverkauf in Allschwil und Schönenbuch

Am 29. März findet der Aktionstag für das Recht auf Nahrung der Ökumenischen Kampagne statt, veranlasst von Heks, Fastenaktion und Partner.

Wiederum nehmen Schülerinnen und Schüler aus dem Schulhaus Gartenhof am schweizweiten Rosenverkauf teil. Am Samstag, 29. März, verkaufen sie vor der Migros Paradies Allschwil von 9.30–12 Uhr schöne Rosen. Vor dem Volg Schönenbuch werden auch Mitglieder der römisch-katholischen Pfarrei gruppe von 9–11 Uhr die Blumen anbieten.

Jede Rose bereitet dreifach Freude: Erstens, weil der Erlös in die Projekte in Afrika, Asien und Lateinamerika fliesst, wo wir uns gegen Hunger und Armut

und für ein Leben in Würde einsetzen. Zweitens, weil fair produzierte und gehandelte Max-Havelaar-Rosen verkauft werden. Die Fair-Trade-Prämie kommt direkt den Mitarbeitenden auf den Rosenfarmen zugute. Und drittens, weil jede verschenkte Rose – ob duftend oder digital – die Empfängerin oder den Empfänger glücklich macht.

Apropos digital: Wer am Samstag, 29. März, nicht einkaufen geht, kann eben mit «Give a Rose» von zu Hause aus spenden. Auf give-a-rose.ch kann man eine digitale Rose oder einen Rosenstrauß kaufen, mit einer Widmung versehen und mit anderen teilen. EVA MÜLLER

Agenda

Suppentage in Schönenbuch

Bunt und einladend Am 16. November 2024 und am 18. Januar 2025 hat unser Suppentagsteam, das insgesamt 12 Personen umfasst, wieder zu den alljährlich stattfindenden Suppentagen eingeladen. Die Tische waren bunt und einladend dekoriert. Im Herbst wurde Kürbissuppe, im Januar Gerstensuppe, jeweils mit Wurstli, serviert. Auch am Dessertbuffet hatte es für alle etwas Feines – ein herzlicher Dank geht an die Spenderinnen und Spender!

Ein herzliches Dankeschön den Besucherinnen und Besuchern für ihre Spende für das diesjährige Suppentagsprojekt: «Pflegen verbindet – Spitäxdienst und Wundbehandlung in Siebenbürgen». Wir konnten den Betrag von 1400 Franken überweisen. Das Projekt hat das Ziel, die Aus- und Weiterbildung von rumänischen Fachkräften im Hauspflegedienst zu unterstützen. Besten Dank auch an die Gemeinde Schönenbuch, welche die Infrastruktur zur Verfügung stellte. CHRISTA STARK, KARIN HEGAR

Gottesgeburt in der Seele

Musikalischer Gottesdienst Das Senfkorn ist der Name einer berühmten geistlichen Dichtung des Mittelalters, deren älteste Quelle in der Universitätsbibliothek Basel aufbewahrt wird. Autor ist der grosse Dominikanermönch und Mystiker Meister Eckhart (1260–1328). Zusammen mit Auszügen aus weiteren Werken Eckharts bildet dieser Text den roten Faden des nächsten musikalischen Gottesdienstes an der Christuskirche.

Meister Eckharts Denken kreist um die vollständige Durchdringung von Mensch und Gott, der «Gottesgeburt in der Seele», was in

gewisser Weise der buddhistischen Lehre von der «Erleuchtung» nahekommt.

Die Musik zu dieser Liturgie versucht, ein wenig hiervon erlebbar zu machen. Sie besteht aus einer Mischung von Chor- und Gemeindegesang, Flötenmusik und live-elektronischen Klängen. Komponiert wurde sie von Andreas Kolinski (Professor an der Musikhochschule Düsseldorf, elektronischer Anteil) und Matthias Heep (Chor- und Gemeindegesänge). Dagmar Wilgo wird an verschiedenen Flöten zu hören sein. Unter der Leitung von Matthias Heep singen die Choralschola Möhlin und die Allschwiler Kantorei. Die Liturgie liegt in den Händen von Claude Bitterli.

Sonntag, 23. März, 17.30 Uhr, Christuskirche

Swift geht predigen

Musik und Wort In Londoner Regierungskreisen wäre er politisch und propagandistisch gross herausgekommen – beinahe. Nahe bei den kleinen Leuten predigt er nun – in ein Dubliner Kirchenschiff versetzt – und lässt sich eine Holzkanzel bauen, die an die Gemeinde herangeschoben werden kann...

Die dritte Soiree «Musik und Wort» mit Saisongast Jonathan Swift erkundet neben Alltagslyrik auch Sonntagsprosa des irischen Dichters und Denkers. Es erklingt anglikanische Kirchenmusik seines Zeitgenossen Henry Purcell, gesungen vom Vokalensemble Swift Songsters unter der Leitung von Noemi Tran-Rediger.

Soiree «federlink: St Patrick's Swift – Dekan in Dublin», Sonntag, 30. März, 17 Uhr, Kirchli

Kinderdisco

Partyraum Alle Kinder der ersten bis fünften Klasse sind in die Oase und den Partyraum im Calvinhaus

eingeladen zur vierten Kinderdisco! Zwischen 18 und 21 Uhr heisst es: Glücksrad, viele coole Spiele und Musik, Tanz, Popcorn-Chips-Bar und Getränke gegen einen kleinen Unkostenbeitrag. Das alles wartet auf euch! Organisiert wird die Kinderdisco von Susanne Gatfield, Max Schmidt, Louisa Weiss, Sonja Gassmann, Konfirmandinnen und Konfirmanden.

Samstag, 22. März, 18 Uhr, Calvinhaus

Girlpower

Unter dem Titel «süss und schleimig» sind alle Mädchen der dritten bis fünften Klasse zwischen 17.30 und 21.30 Uhr ins Calvinhaus und die Oase eingeladen. Es gibt Spiele, Schleim, Cookies, Znacht-Teilen und Kino! Louisa Weiss, Jasmin Fröhlicher, Jana Wittwer, Noe Kroning und Sonja Gassmann freuen sich auf euch. Weitere Informationen gibt es unter sonja.gassmann@refallschwil.ch oder 061 483 80 94, hier könnt ihr euch auch anmelden.

Freitag, 4. April, 17.30 Uhr, Calvinhaus

Gottesdienste

Sonntag, 2. März

10.45 Uhr, Dorfkirche Schönenbuch:

Pfarrer Claude Bitterli

Sonntag, 9. März

10 Uhr, Kirchli: Pfarrer Claude Bitterli

Sonntag, 16. März

10 Uhr, Kirchli: Pfarrerin Elke Hofheinz

Sonntag, 23. März

17.30 Uhr, Christuskirche:

Musikalischer Abendgottesdienst, Dagmar Wilgo, Flöte, Choralschola Möhlin und Allschwiler Kantorei unter der Leitung von Matthias Heep, Pfarrer Claude Bitterli, Liturgie

Sonntag, 30. März

10 Uhr, Christuskirche:

Pfarrerin Elke Hofheinz

Morgenbesinnung

Jeden Donnerstag, 9 Uhr, im Kirchli, Wochengottesdienst für Frauen, danach Tee im Foyer des Calvinhauses

Sakraler Tanz. Dienstag, 18. März, 18 Uhr, Kirchli

Taizé-Gebet. Mittwoch, 19. März und 2. April, 19 Uhr, Kirchli

Alterszentrum am Bachgraben.

Jeweils 10.15 Uhr:

Samstag, 1. März, Pfarrer Claude Bitterli

Samstag, 8. März, Pfarrer Patrick Blickenstorfer, christkatholisch

Samstag, 15. März, Pfarrer Daniel Fischler, römisch-katholisch

Samstag, 22. März, Pfarrer Claude Bitterli

Samstag, 29. März, Pfarrer Daniel Fischler, römisch-katholisch

Weitere Anlässe

Trauercafé. Samstag, 1. März, 10 Uhr, Calvinhaus

Glauben 12. Dienstag, 18. März, 15.30 Uhr, Calvinhaus

Lesekreis. Mittwoch, 19. März, 9.30 Uhr, Calvinhaus

Spielnachmittag. Mittwoch, 19. März, 14 Uhr, Calvinhaus

Ökumenischer Suppentag.

Samstag, 22. März, 11.30 Uhr, Calvinhaus und Pfarreisaal St. Peter und Paul

IdeenKaffee. Donnerstag, 27. März, 14 Uhr, Calvinhaus

Rosenverkauf. Samstag, 29. März, 9–11 Uhr vor dem Volg Schönenbuch, 9.30–12 Uhr vor der Migros Paradies Allschwil

Musik und Wort. Sonntag, 30. März, 17 Uhr, Kirchli, Soiree zu Jonathan Swift, Musik von Henry Purcell, Ensemble Swift Songsters unter der Leitung von Noemi Tran-Rediger, John P. MacKeown, Rezitation, Apéro

Mittwochtreff. Mittwoch, 2. April, 14.30 Uhr, Calvinhaus, Schweizergarde im Vatikan, Zvieri

Kinder und Jugend

Kinderdisco. Samstag, 22. März, 18 Uhr, Calvinhaus, für Kinder der 1.–5. Klasse

Freud und Leid

Taufen:

9. Februar, Johanna Sophie, Tochter von Mario Metzler und Beatrice Schibler, Allschwil

Bestattungen:

Elsbeth Strickler, 1934, Allschwil

Elsbeth Mägli-Rockly, 1935, Allschwil

Alice Levy-Wyss, 1940, Allschwil

György Borbely-Bosshart, 1944, Allschwil

Verena Boss-Schneider, 1939, Allschwil

Kontakt

Pfarramt:

Elke Hofheinz, 061 302 50 63, Claude Bitterli, 061 481 33 50

Sekretariat:

061 481 30 11, sekretariat@refallschwil.ch

Baslerstrasse 226, 4123 Allschwil

Zur Website

refallschwil.ch

refschoenenbuch.ch

Informationen zu Gottesdiensten und Veranstaltungen

